



**An die Mitglieder der
IG CSD Stuttgart e.V.**

IG CSD STUTT GART E.V.
Weissenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0711 40053030
orga@csd-stuttgart.de
www.csd-stuttgart.de

Stuttgart, 2. Oktober 2020

Mein Abschied vom CSD Stuttgart

Liebe Mitglieder der IG CSD Stuttgart e.V.,

nach knapp 20-jährigem ehren- und hauptamtlichen Engagement im Rahmen unseres Christopher Street Day (CSD)-Kulturfestivals in Stuttgart – aktuell als Geschäftsführer des gemeinnützigen Vereins – habe ich für mich entschieden, dass ich zukünftig neue persönliche Perspektiven einnehmen und mich noch unbekannteren Herausforderungen stellen möchte. Daher habe ich den Vorstand und das Orgateam Anfang September darüber informiert, dass ich für eine weitere CSD-Saison nicht zur Verfügung stehen werde.

Bereits seit geraumer Zeit habe ich mich mit dem Gedanken des Abschieds von meiner CSD-Arbeit getragen. Die äußerst herausfordernden Monate seit Beginn der Corona-Pandemie haben meinen Entschluss weiter gefestigt und letztendlich beschleunigt. Denn neben dem kompletten, konzeptionellen Umbau des CSD Stuttgart innerhalb kürzester Zeit unter ungewissen und sich ständig veränderten Vorzeichen, galt es in diesem Jahr nicht nur das CSD-Orgateam sondern auch große Teile der organisierten Community zu motivieren und auf teilweise völlig neue Wege zu führen. Das war eine unglaublich spannende Erfahrung, kostete mich persönlich aber auch enorm viel Energie und ging an die Substanz.

Im August – nach dem ersten Durchatmen – mischten sich zum unbändigen Stolz auf das in dieser Krise geleistete erste Überlegungen zu den nächsten nötigen Schritten. Im Vergleich zu den Vorjahren fehlte dabei jedoch die übliche Euphorie sowie die nötige Leidenschaft für das nächste Festival und die anstehenden Aufgaben. Nach einigem Nachdenken über den „perfekten“ Zeitpunkt für einen Abschied, bin ich zu dem Schluss gekommen, dass es diesen schlicht nicht geben kann. Irgend etwas liegt als Herausforderung immer vor einer Bewegung wie der des CSD und der Regenbogen-Community.

In der nie dagewesenen und sehr besonderen Saison 2020 wurden außerdem Erfahrungen gesammelt, auf die sich für künftige Planungen fundiert aufbauen lässt. Mit der Zusage des Landes Baden-Württemberg, während der Marktplatz-Sanierung, die Landesflächen des Schlossplatzes für die CSD-Hocketse zu nutzen, ist ein elementarer organisatorischer Grundpfeiler gelegt. Mit der seit 2020 gewährten institutionellen Förderung über das Kulturrat der



IG CSD STUTTGART E.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0711 40053030
orga@csd-stuttgart.de
www.csd-stuttgart.de

Landeshauptstadt Stuttgart ist ein weiterer wichtiger Meilenstein erreicht worden. Zudem konnten die finanziellen Altlasten, an welchen die IG CSD seit längerem zu knabbern hat, in den letzten Jahren weiter reduziert werden. Der Verein ist hervorragend in der Community, der Verwaltung, der Politik und der Stadtgesellschaft vernetzt. Und vor allem: Über die vergangenen Jahre hat sich ein hoch motiviertes, engagiertes und professionelles Team gefunden.

All dies führte mich zur Überzeugung, dass nun vielleicht nicht der perfekte, aber doch ein guter Zeitpunkt gekommen ist, die Verantwortung weiterzugeben.

Strukturen müssen sich Corona-bedingt verändern

Neben dem persönlichen Wunsch nach Veränderung wuchs zudem die Erkenntnis, dass die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie die Arbeit der IG CSD Stuttgart e.V. nachhaltig verändern werden wird. Veranstaltungen werden bis weit ins Jahr 2021 nicht in der gewohnten Art und Weise stattfinden können. Davon ist nicht nur die Wahrnehmung des CSD und unserer Themen betroffen, das trifft auch die Finanzierung des Vereins ganz elementar. Darauf muss insbesondere in den Strukturen der IG CSD eine konsequente Antwort gefunden werden. Fixkosten gilt es auf ein Minimum zu reduzieren, um auf die Unwägbarkeiten der kommenden Monate flexibel reagieren zu können. Mit nüchternem Blick auf diese Notwendigkeit ist für mich klar, dass für die Stelle eines hauptamtlichen Geschäftsführers – auch auf dem immer noch sehr überschaubaren Lohnniveau – keine Planungssicherheit besteht.

Dies sind weder für mich noch für alle anderen Beteiligten einfache Erkenntnisse und schon gar keine leichten Entscheidungen. Ich bin jedoch davon überzeugt, dass sie nötig und richtig sind. Auch wenn die Zukunft nicht klar und planbar vor uns liegt, überwiegt in mir der tiefe Optimismus, denn ich weiß die Geschicke des Vereins insgesamt in sehr guten ehrenamtlichen Händen.

Bis zum 31.12.2020 werde ich nun offene Projekte abschließen und – wo gewünscht – den Prozess der Neustrukturierung konstruktiv begleiten. Auch in die Vorbereitung der Mitgliederversammlung im Frühjahr mit dem Jahresabschluss für 2020 werde ich mich gerne einbringen. Mein letzter Arbeitstag im Dienste der IG CSD Stuttgart e.V. wird, so haben es die Vorstandsmitglieder und ich flexibel vereinbart, irgendwann Anfang 2021 sein.

Das Orgateam zieht sich im Oktober zu einer zweitägigen Klausurtagung zurück. Im November laden wir zu einer ohnehin geplanten inhaltlichen Mitgliederversammlung ein:



IG CSD STUTT GART E.V.
Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0711 40053030
orga@csd-stuttgart.de
www.csd-stuttgart.de

Donnerstag, 26.11., 19:00 Uhr – die Einladung folgt in Kürze mit separater E-Mail. Auf der Agenda stehen dann ein erster Rückblick auf 2020, die Situation rund um die Marktplatz-Sanierung beziehungsweise die Schlossplatz-Nutzung sowie ein erster Ausblick auf den Planungsstand 2021 mit anstehenden Veränderungen.

Danke für euer Vertrauen

An dieser Stelle möchte ich mich bei euch, den Mitgliedern der IG CSD Stuttgart e.V., von ganzem Herzen für die konstruktive Zusammenarbeit in den vergangenen knapp zwei Jahrzehnten bedanken. Euer enormes Vertrauen in meine Arbeit und in meine Person hat mir stets den Rücken gestärkt. Die intensiven persönlichen Gespräche und der direkte Austausch mit euch war mir stets Richtschur und eine enorme Hilfe. Von Herzen vielen Dank dafür! Es war mir eine Ehre in euren Diensten und für unsere gemeinsame Sache zu wirken. Und auch wenn ich künftig nicht mehr der Geschäftsführung sowie dem Orgateam angehören werde, bleibe ich der Sache und dem Verein als Mitglied und im Herzen stets eng verbunden.

Mein tief empfundener Respekt gilt den über die vergangenen Jahren aktiven und auch weiterhin engagierten Mitgliedern des ehrenamtlichen Organisationsteams und des Vorstands für die freundschaftliche Zusammenarbeit. Auf die gemeinsamen Leistungen können wir enorm stolz sein. Ich bin froh an eurer Seite für die Belange unserer Community und unseres Festivals gearbeitet, gekämpft, gestritten, gelacht und geweint haben zu dürfen.

Dankbar bin ich für alle Menschen, die ich in ganz unterschiedlichen Situationen und Konstellationen kennenlernen durfte und die mein Leben bunter, vielfältiger und besser gemacht haben. Danke an all die Community-Beteiligten, Partner*innen, Sponsor*innen, Dienstleistenden, Künstler*innen und all die anderen, die ich vielleicht vergessen habe, für die oftmals jahrelange, intensive Zusammenarbeit. Die Zeit beim CSD Stuttgart hat mich nachhaltig verändert und wird stets eine ganz besondere Zeit in meinen Leben markieren.

Herzlichste Grüße

IG CSD Stuttgart e.V.


Christoph Michl
Geschäftsführer